LTWP-3-511

Programmantrag

Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen

Initiator*innen: Patrick Zwiernik (KV Koblenz)

Titel: LTWP-3-511: ENTWURF

LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel 3 -

Rheinland-Pfalz für alle gerecht gestalten

Antragstext

Von Zeile 511 bis 513:

Durch eine Sensibilisierung der Ärzt±innen wollen wir auch die Zugänge zur Prä-Expositions-Prophylaxe (PrEP) und Post-Expositions-Prophylaxe (PeP) zum Schutz vor HIV und Aids erleichtern.

90/90/90 Ziel für Rheinland-Pfalz - HIV und Aids bekämpfen

Die Chance das HI-Virus zu besiegen ist keine Vision mehr, sondern real vorhanden.

Unser Ziel ist es, AIDS bis 2030 zu beenden. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen bis
2025 90 Prozent der HIV-infizierten Menschen ihren Status kennen, 90 Prozent dieser

Menschen sollen in Behandlung sein und bei 90 Prozent der Behandelten eine
nachhaltige Unterdrückung der Viruslast stattfinden. Zum Abbau von Stigmatisierung und
Diskriminierung von Menschen mit HIV oder AIDS bauen wir die Unterstützung für
Aufklärungsprojekte und Unterstützungsangebote aus. Für einen sicheren und
verantwortungsvollen Umgang sollte jede*r den eigenen Status kennen. Deswegen sollen
die Möglichkeiten der Schnelltests zur HIV Erkennung weiter ausgebaut werden.

Unterstützer*innen

Henning Singer (KV Südliche Weinstraße), Thorben Thieme (KV Neuwied), Silke Dietz (KV Mainz-Bingen), Lukas Sebastian Böhm (KV Worms), Iva Angelova (KV Südliche Weinstraße), Christoph Wagner (KV Mayen-Koblenz), Christin Fernholz (KV Mainz), Gunther Heinisch (KV Mainz), Peter Kallusek (KV Südliche Weinstraße), Corinna Rüffer (KV Trier), Elisabeth Lehmann (KV Rhein-Hunsrück)